Anleitung: Daten aus .dbl-Dateien in Excel überführen

Die Daten der Einwohnermeldeämter kommen - wie bei den einzuschulenden Kindern - in der Regel digital als sog. dbl-Datei. Es ist vorgesehen, dass die Eltern der für die Sprachstandserhebung vorgesehenen Kinder von den Schulen angeschrieben werden. Dazu ist es sinnvoll einen Serienbrief zu erstellen, der wiederum als Datengrundlage auf eine Exceltabelle zurückgreift.

Wenn Sie die Datei des Meldeamts haben, speichern Sie diese zunächst ab. Die folgenden Schritte gehen Sie, um daraus eine lesbare Exceldatei zu machen:

- 1. Leere Excel-Arbeitsmappe öffnen
- 2. Im Register Daten auf "aus Text" klicken.



3. Speicherort der .dbl-Datei auswählen. Achtung: man sieht die Datei nur, wenn beim Format "Alle Dateien" angewählt sind. Datei anwählen und importieren.



4. Getrennt und Unicode (UTF-8) auswählen, weiter klicken

Textkonvertierungs-Assistent - Schritt 1 von 3	?	×
Der Textkonvertierungs-Assistent hat erkannt, dass Ihre Daten mit Trennzeichen versehen sind. Wenn alle Angaben korrekt sind, klicken Sie auf 'Weiter ', oder wählen Sie den korrekten Datentyp.		
Orsprunglicher Datentyp Wählen Sie den Dateityp, der Ihre Daten am besten beschreibt: Getrennt Zeichen wie z.B. Kommas oder Tabstopps trennen Felder (Excel 4.0-Standard). Feste Breite Felder sind in Spalten ausgerichtet, mit Leerzeichen zwischen jedem Feld. 		\square
Import beginnen in Zeile: 1 🗢 Datei <u>u</u> rsprung: 65001 : Unicode (UTF-8)		~
Die Daten haben Überschriften.		

- 5. Als Trennzeichen "Komma" anhaken und weiter klicken.
- 6. Datenformat "Standard" belassen und fertig stellen.
- 7. Daten an vorgeschlagener Stelle einfügen, also: OK klicken
- 8. Ggf. in oberste Zeile des Exceldokuments Spaltenüberschriften einfügen.

Nun kann die Exceltabelle als Grundlage für einen Serienbrief dienen.

Die Anleitung basiert auf der Excel-Version 2016. In anderen Versionen kann es zu leichten Abweichungen kommen.